

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: Wolsin FL-35

Produktart(en): PT08 - Holzschutzmittel

Zulassungsnummer: BE2019-0075

R4BP 3-Referenznummer: BE-0020845-0000

Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	3
2.2. Art der Formulierung	3
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	3
4. Zugelassene Verwendung(en)	4
5. Anweisungen für die Verwendung	7
5.1. Anwendungsbestimmungen	7
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	7
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	7
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	7
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	7
6. Sonstige Informationen	7

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

Wolsin FL-35

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Wolman Wood and Fire Protection GmbH
	Anschrift	Dr.-Wolman-Strasse 31-33 76547 Sinzheim Deutschland
Zulassungsnummer	BE2019-0075	
R4BP 3-Referenznummer	BE-0020845-0000	
Datum der Zulassung	26/03/2019	
Ablauf der Zulassung	19/12/2023	

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Wolman Wood and Fire Protection GmbH
Anschrift des Herstellers	Dr.-Wolman-Straße 31-33 D-76547 Sinzheim Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Dr.-Wolman-Straße 31-33 D-76547 Sinzheim Deutschland

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	Janssen PMP (A division of Janssen Pharmaceutica NV)
Anschrift des Herstellers	Turnhoutweg 30 B-2340 Beerse Belgien
Standort der Produktionsstätten	Jiangsu Sevencontinent Green Chemical Ltd, North Area of Dongsha Chem-Zone 215600 Zhangjigang China

Wirkstoff	48 - 1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)
Name des Herstellers	LANXESS Deutschland GmbH
Anschrift des Herstellers	Kennedyplatz 1 50679 Köln Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Syngenta Crop Protection AG CH-1870 Monthey Schweiz
	Jiangsu Yangnong Chemical Group Co., Ltd, Wenfeng Road Jiangsu 225009 Yangzhou China
	Jiangsu Seven Continent Green Chemical Co., Ltd, North Area of Dongsha Chem-Zone 215600 Zhanjiagang, Jiangsu China

Wirkstoff	32 - Fenpropimorph
Name des Herstellers	BASF SE
Anschrift des Herstellers	Limburgerhof D-67114 Limburgerhof Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Limburgerhof D-67114 Limburgerhof Deutschland

Wirkstoff	9 - Borsäure
Name des Herstellers	Rio Tinto Minerals/Borax Europe Limited
Anschrift des Herstellers	US Borax Inc, 14486 Borax Road CA 93516-2000 Boron Vereinigte Staaten
Standort der Produktionsstätten	US Borax Inc, 14486 Borax Road CA 93516-2000 Boron Vereinigte Staaten

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Fenpropimorph	(+/-)-cis-4-[3-(p-tertbutylphenyl)-2-methylpropyl]-2,6-dimethylmorpholine	Wirkstoffe	67564-91-4	266-719-9	5,4
Borsäure	boric acid	Wirkstoffe	10043-35-3	233-139-2	9
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol (Propiconazol)		Wirkstoffe	60207-90-1	262-104-4	2,7

2.2. Art der Formulierung

Flüssiges Konzentrat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Verursacht schwere Augenschäden.
Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
Sehr giftig für Wasserorganismen.
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Enthält Propiconazol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
Nach Gebrauch ... gründlich waschen.
Staub nicht einatmen.
Rauch nicht einatmen.
Gas nicht einatmen.
Nebel nicht einatmen.
Dampf nicht einatmen.
Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Schutzkleidung tragen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

BEI Exposition oder falls betroffen ärztlichen Rat einholen.

Bei Unwohlsein ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Unter Verschluss aufbewahren.

Inhalt Behälter gemäß den geltenden nationalen/regionalen Vorschriften entsorgen zuführen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Anwendung für berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz

Art des Produkts	PT08 - Holzschutzmittel
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	D.20 Temporäre, vorbeugende Behandlung gegen holzverfärbende Pilze von frisch geschnittenem Holz D.30 Vorbeugende Behandlung gegen Bläuepilze bei verbauten Hölzern
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Holzverfärbende Pilze Trivialname: Bläuepilze, splintholzverfärbende Pilze Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- Außenbereiche Andere Behandlung von freiliegenden Schnittenden von Schnittholz und Vollholz, welches unter den folgenden Bedingungen verwendet wird: E.10: Gebrauchsklasse 1: Holz oder Holzprodukt unter Dach, nicht der Bewitterung und keiner Befeuchtung ausgesetzt. E.20: Gebrauchsklasse 2: Holz oder Holzprodukt unter Dach, nicht der Bewitterung ausgesetzt, eine hohe Umgebungsfeuchte kann zu gelegentlicher, aber nicht dauerhafter Befeuchtung führen. Dies kann die Lagerung von Holz im Außenbereich unter Dach zum Schutz vor Regen oder Schlagregen miteinschließen. E.30: Gebrauchsklasse 3: Holz oder Holzprodukt nicht unter Dach und nicht mit dem Boden in Kontakt. Es ist entweder ständiger Bewitterung ausgesetzt oder vor Witterung geschützt, aber häufiger Befeuchtung ausgesetzt, ausschließlich für die Vorbehandlung von Paletten einschließlich Palloxe und Obstkisten

Anwendungsmethode(n)

Methode: Oberflächenapplikation / Sprühbehandlung (automatischer Sprühtunnel)
Detaillierte Beschreibung:
Das Produkt ist ein flüssiges Konzentrat, das nach Verdünnung mit Wasser als 0.5 % (d.h. 0,5 Teile Konzentrat + 99,5 Teile Wasser) bis 3,0 % (d.h. 3 Teile Konzentrat + 97 Teile Wasser) Lösung aufgebracht wird. Die Aufbringmenge ist 150 g der verdünnten Behandlungslösung pro m² (entsprechend 0,75 - 4,5 g Konzentrat pro m²).
Automatisiertes Mischen und Beladen.

Methode: Oberflächenbehandlung / Tauchbehandlung (vollautomatisiert)
Detaillierte Beschreibung:
Das Produkt ist ein flüssiges Konzentrat, das nach Verdünnung mit Wasser als 0.5 % (d.h. 0,5 Teile Konzentrat + 99,5 Teile Wasser) bis 3,0 % (d.h. 3 Teile Konzentrat + 97 Teile Wasser) Lösung aufgebracht wird. Die Aufbringmenge ist 150 g der verdünnten Behandlungslösung pro m² (entsprechend 0,75 - 4,5 g Konzentrat pro m²).
Automatisiertes Mischen und Beladen.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: 150 g der verdünnten Behandlungslösung pro m² (entsprechend 0,75 - 4,5 g Konzentrat pro m²)
Verdünnung (%): 0,5 - 3,0 %
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Das Produkt ist ein flüssiges Konzentrat, das nach Verdünnung mit Wasser als 0.5 % (d.h. 0,5 Teile Konzentrat + 99,5 Teile Wasser) bis 3,0 % (d.h. 3 Teile Konzentrat + 97 Teile Wasser) Lösung aufgebracht wird. Die Aufbringmenge ist 150 g der verdünnten Behandlungslösung pro m² (entsprechend 0,75 - 4,5 g Konzentrat pro m²).
Automatisiertes Mischen und Beladen.

Aufwandmenge: 150 g der verdünnten Behandlungslösung pro m² (entsprechend 0,75 - 4,5 g Konzentrat pro m²)
Verdünnung (%): 0,5 - 3,0 %
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
Das Produkt ist ein flüssiges Konzentrat, das nach Verdünnung mit Wasser als 0.5 % (d.h. 0,5 Teile Konzentrat + 99,5 Teile Wasser) bis 3,0 % (d.h. 3 Teile Konzentrat + 97 Teile Wasser) Lösung aufgebracht wird. Die Aufbringmenge ist 150 g der verdünnten Behandlungslösung pro m² (entsprechend 0,75 - 4,5 g Konzentrat pro m²).
Automatisiertes Mischen und Beladen.

Anwenderkategorie(n)

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

- 1. 1000 Liter Großpackmittel (IBC) aus Polypropylen mit hoher Dichte (HDPE)
- 2. 60 Liter oder 600 Liter HDPE Behälter
- 3. 20 Liter oder 30 Liter HDPE Kanister
- 4. 20 Liter oder 30 Liter HDPE Fass

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Zur Verwendung durch automatisches Tauchen oder automatischen Sprühtunnel.
Die Fixierungszeit beträgt mindestens 24 Stunden, abhängig von Lagerung und Witterungsbedingungen.
Reinigung der Arbeitsgeräte: sofort nach Gebrauch mit Wasser.
Geeignete chemikalienresistente Handschuhe (EN 374) auch bei längerem, direktem Kontakt. Handschuhmaterial: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Durchdringungszeit gemäß EN 374, z.B. Nitrilkautschuk (0,4 mm), Chloroprenkautschuk (0,5 mm), Butylkautschuk (0,7 mm).
Ein Schutzoverall (mindestens Typ 6, EN 13034) muss getragen werden.
Das Etikett immer lesen.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Für den industriellen Einsatz durch automatisches Tauchen muss der folgende Hinweis auf dem Produktetikett stehen: "Wolsin FL-35 darf nur für vollautomatisierte Tauchvorgänge verwendet werden, bei denen alle Schritte der Behandlung und Trocknung mechanisiert sind und keine manuelle Handhabung erfolgt, auch dann, wenn die behandelten Gegenstände zum Abtropfen/Trocknen und zur Lagerung durch den Tauchtank geführt werden (sofern sie nicht bereits vor der Beförderung zur Lagerung handtrocken sind). Gegebenenfalls müssen die zu behandelnden Holzgegenstände vor der Behandlung und während des Tauchvorgangs vollständig gesichert werden (z.B. durch Spanngurte oder Klemmvorrichtungen) und dürfen die behandelten Gegenstände erst dann manuell gehandhabt werden, wenn sie handtrocken sind.
Übermäßige Verunreinigung der Arbeitskleidung vermeiden.
Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.
Vor den Mahlzeiten und nach Gebrauch Hände und exponierte Haut waschen.
Das Produkt ist nicht für die Verwendung auf Holz für Spielplatzstrukturen oder Außenumzäunungen / Fassadenverkleidungen / Geländer / Terrassendielen geeignet.
Während der Anwendung des Produkts und beim Umgang mit frisch behandeltem Holz geeignete Schutzkleidung (beschichteter Schutzanzug, Handschuhe, Schuhe) tragen.
Das Trocknen von behandeltem Holz sollte im Freien oder in offenen Bauwerken erfolgen, um eine gute Belüftung zu gewährleisten. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen (P285).
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Anwendungsprozesse müssen innerhalb eines abgeschlossenen Bereichs durchgeführt werden;
• auf undurchdringlichem, befestigtem Untergrund,
• mit einer Eingrenzung, um einen Austritt zu verhindern,
• mit einem Rückgewinnungssystem vor Ort (z. B. Auffangwanne).
Frisch behandeltes Holz muss nach der Behandlung unter einem Dach oder undurchlässigem befestigtem Untergrund oder beidem gelagert werden, um direkte Einträge in den Boden, die Kanalisation oder das Wasser zu vermeiden; alle Produktaustritte müssen für die Wiederverwendung oder Entsorgung gesammelt werden.
Boden, Gewässer oder Wasserläufe nicht mit Chemikalien oder gebrauchten Behältern kontaminieren.
Überschüssige Chemikalien, kontaminiertes Material (einschließlich Sägemehl) und den leeren Behälter unter Einsatz einer von der Entsorgungsbehörde zugelassenen Methode sicher entsorgen.
An einem sicheren Ort aufbewahren.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Verunreinigte Kleidung entfernen

Nach Einatmen: Ruhe, frische Luft

Bei Hautkontakt: Mit viel Wasser gründlich waschen, Arzt aufsuchen

Bei Augenkontakt: Betroffene Augen mindestens 15 Minuten unter fließendem Wasser bei geöffneten Augenlidern spülen und Augenarzt aufsuchen

Bei Verschlucken: Mund sofort ausspülen, Arzt aufsuchen

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Belüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation oder in den Boden ablaufen lassen.

Reinigungsverfahren: Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Größere Mengen an der Ausbreitung hindern und in geeignete Behälter pumpen, wenn möglich.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Produkt: Gemäß den örtlichen Vorschriften mit besonderen Maßnahmen entsorgen.

Kontaminierte Verpackung: Behälter können recycelt oder an den Hersteller zurückgegeben werden.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Lagerung im Originalbehälter, dicht verschlossen.
Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
Vor Säuren und säurebildenden Substanzen schützen.
Ausreichende Belüftung der Lager- und Arbeitsbereiche sicherstellen.
Haltbarkeit 2 Jahre
Vor Frost schützen.
Außerhalb direkter Sonneneinstrahlung lagern

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

Siehe Abschnitt 4.1.1

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Siehe Abschnitt 4.1.2

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Abschnitt 4.1.3

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Abschnitt 4.1.4

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Abschnitt 4.1.5

6. Sonstige Informationen

Die P-Sätze in der Zusammenfassung der Produkteigenschaften angegebenen enthalten mehrere Fehler, die nicht behoben werden können. Die richtigen Sätze lauten wie folgt: P501 - Inhalt/Behälter gemäß den geltenden nationalen/regionalen Vorschriften entsorgen zuführen.